



JOSEPH DROUHIN, Beaune

Der Familienbetrieb mit Sitz in Beaune gilt weithin als Hüter der burgundischen Eleganz und Finesse. Die vierte Generation leitet in Arbeitsteilung die Geschicke: Frédéric Drouhin ist der hauptverantwortliche Dirigent, der sein Orchester weiter entwickelt und zu neuen Höhen führt. Sein älterer Bruder Philippe ist für die Rebflächen verantwortlich, seine Schwester Véronique Drouhin-Boss ist die Kellermeisterin und somit Hüterin des unverwechselbaren Drouhin-Stils. Laurent schließlich ist für den gesamten amerikanischen Markt zuständig, eine enorm wichtige Funktion, denn die USA sind der größte Exportmarkt.

Auch wenn die Geschichte der Weinbaufamilie 1880 mit Joseph Drouhin begann, hat besonders der Vater der jetzigen Generation - Robert Drouhin - den Betrieb zu seiner heutigen Größe und Bedeutung gebracht. Er hat den Weinbergsbesitz erheblich ausgeweitet in einer Zeit, da niemand mehr so recht an Burgund glauben wollte. Und er hat die Expansion nach Oregon initiiert.

Heute werden im Burgund auf 78 Hektar Reben Weine von mehr als 90 verschiedenen Appellationen erzeugt. Ende der 80 er Jahre erfolgte die Umstellung auf biologische Bewirtschaftung, Ende der 90er Jahre auf biodynamischen Weinbau. Diese Entscheidung hat einen weiteren Qualitätsschub ausgelöst. Die Weine von Joseph Drouhin sind wunderschöne, kristallklare und fokussierte Weine mit einer natürlichen Eleganz und großer Finesse. Sie zählen zu den besten Weinen des Burgunds.

<http://www.drouhin.com>




Montrachet Marquis de Laguiche 2020

Montrachet dürfte weltweit die berühmteste Lage für Weißwein sein. Von der 8 Hektar großen Grand Cru Lage befindet sich mit 2,02 Hektar die größte Parzelle seit 1776 im Besitz der Familie Laguiche. Seit 1947 verantwortet die Familie Drouhin Pflege des Weinbergs und Vinifikation der Weine und trägt so maßgeblich zu dem Ruf dieser legendären Lage und ihren Weinen bei.

Die Trauben werden handgelesen, der Ertrag liegt bei 45 hl/ha. Nach sanfter Pressung wird der Most über Nacht sedimentiert und gärt dann in Barriques aus französischer Eiche. Dort reift er dann weitere 15 Monate.

Im Duft zeigt er verschwenderisch Noten von weißen Blüten, gelbem Apfel, Röst- und Vanillenoten, Honig, Mango und kandierte Ananas, edle Hölzer. Das alles so fein aufeinander abgestimmt und komponiert wie eine meisterliche Ouvertüre. Scheinbar schwerelos und doch voller Intensität schwebt er über den Gaumen, zeigt mineralisches Spiel und Finesse, bleibt ewig präsent im ultra-langen Finale. Ein Meisterwerk mit großartiger Zukunft für die nächsten 30 bis 40 Jahre!



Weinsorte:	
Trinken bis:	2055
Inhalt:	0,75 L
Passt zu:	